



# Einfach gut beatmen

Die **Trility**-Serie mit zukunftsweisender Beatmungstechnologie

**PHILIPS**

**RESPIRONICS**

sense and simplicity

# Trilogy100 und Trilogy200, einzigartige Funktionen für einzigartige Patienten

Die Trilogy-Serie: Vielseitige Beatmungsgeräte für lebenserhaltende Maßnahmen, entwickelt von Philips Respironics – einem Vorreiter der Bilevel-Technologie. Sie kombiniert einen einzigartigen Grad an Flexibilität mit Bedienkomfort und fortschrittlicher Technologie für eine völlig neu gestaltete Behandlung von Atemwegserkrankungen.

## Vielseitigkeit

Um sich sowohl an die Umgebung des Patienten als auch an die der Klinik anzupassen, kann die Trilogy-Serie mit einem Ein-Schlauchsystem mit passivem oder aktivem Ausatemventil (mit Druck- oder Flowsensor\*) angewendet werden. Für alle Konfigurationen besteht die Möglichkeit einer volumen- oder druckkontrollierten Beatmung, die sowohl invasiv und nicht-invasiv erfolgen kann und die den Anforderungen von erwachsenen Patienten und Kindern (> 5 kg) gleichermaßen gerecht wird.

Durch seine einzigartigen Technologien weist die Trilogy Serie eine enorme Flexibilität auf und ist ideal für die Behandlung verschiedenster Atmungsstörungen – auch solcher, die eine häufige Änderung der Therapie erfordern.

\*Das Schlauchsystem des Typs „Aktivfluss“ ist nur beim Trilogy200 verfügbar.

## Leistung

Bei der Konfiguration mit dem passiven Schlauchsystem stehen bei der Trilogy-Serie folgende weithin bekannte Technologien von Philips Respironics zur Verfügung:

- Eine erweiterte Leckagekompensation bei der invasiven und nicht-invasiven Beatmung in den Druckmodi und erstmals auch in den Volumenmodi.
- Der Auto-TRAK-Algorithmus, der automatische Trigger- und Zyklusschwellen vorgibt, um ein Optimum an Sensitivität zu erhalten und somit Anpassungen unnötig macht.
- AVAPS (Druckunterstützung mit gesichertem Durchschnittsatemzugvolumen) in den Druckmodi für invasive und nicht-invasive Beatmung.

Beim Trilogy200 kann der Schlauchsystemtyp „Aktivfluss“\* verwendet werden, ein Ein-Schlauchsystem mit aktivem Ausatemventil und einem proximalen Flow-Sensor. Dieser proximale Flow-Sensor gestattet präzise Messungen des ausgeatmeten Volumens sowie eine erweiterte Flowtrigger-Empfindlichkeit und Leckagekompensation für die schwierigsten Patienten.

## Einfachheit

Ganz gleich, ob das Gerät für eine Titration im Krankenhaus oder zuhause eingesetzt wird – die Trilogy- Serie verfügt über eine intuitive Benutzeroberfläche, die Anwenderfreundlichkeit mit einem hohen Maß an Vielseitigkeit und Leistung verbindet.

Die tragbaren Beatmungsgeräte der Trilogy-Serie bieten bis zu 6 bis 8 Stunden Gesamtkapazität (3 bis 4 Std. abnehmbarer Akku + 3 bis 4 Std. interner Notfallakku\*\*) für eine permanente Unabhängigkeit – damit Patienten die Freiheit haben, die sie verdienen.



Erweiterte Trigger-Empfindlichkeit für sehr kleine oder auch sehr schwierige Patienten.



Tragetasche mit Sichtfenster, speziell für den Rollstuhl.



Im laufenden Betrieb wechselbarer Akku für eine permanente Unabhängigkeit.

\*\* Die Akkulaufzeit ist abhängig von den Geräteeinstellungen und vom Alter und Ladezustand des Akkus. Der interne Akku stellt KEINE primäre Stromquelle dar. Er sollte nur dann genutzt werden, wenn keine anderen Stromquellen verfügbar sind, oder nur kurzzeitig, wenn dies erforderlich ist.

# Die zukunftsweisende Technologie von Respironics in einem Beatmungsgerät für lebenserhaltende Maßnahmen

## Abnehmbarer Luftschlauch

der hohen Desinfektionsstandards gerecht wird

**Akkuleistung: herausnehmbarer Akku 3 bis 4 Stunden + interner Notfallakku 3 bis 4 Stunden\*\***

**3 Schlauchtypen**

## SD-Karte

speichert Beatmungsdaten von bis zu 1 Jahr

## O<sub>2</sub>-Anschluss

mit niedrigem Druck von bis zu 15 l/min

**Großes anpassbares Farbdisplay**



## Patientenschlauch-Konfigurationen

### Passiv

- Schlauch mit passivem Ausatemventil



**Bei Trilogy100  
Bei Trilogy200**

### Aktiv-PAP

- Schlauchsystem mit aktivem Ausatemventil und proximalem Druckschlauch



**Bei Trilogy100  
Bei Trilogy200**

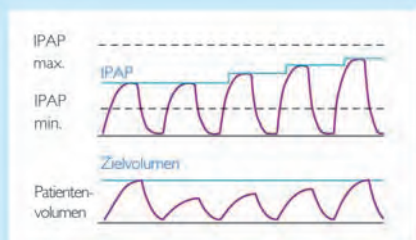
### Aktivfluss

- Schlauchsystem mit aktivem Ausatemventil und proximalem Flow-Sensor



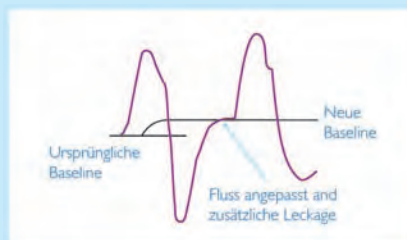
**Bei Trilogy200**

## AVAPS-Modus



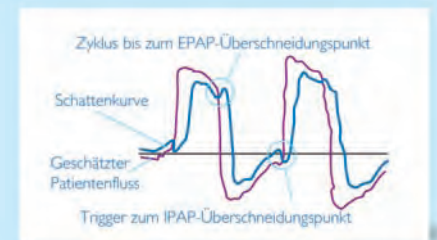
Der AVAPS-Modus passt den Druck automatisch an, um die sich ändernde Atemaktivität des Patienten auszugleichen und ein durchschnittliches Atemzugvolumen zu gewährleisten.

## Leckgeschätzung und -kompensation



Sowohl Auto-TRAK als auch Flow-Trigger nutzen Leckagekalkulation und -kompensation, um für größtmögliche Trigger-Empfindlichkeit zu sorgen. Die Leckagekalkulation gestattet zudem eine expiratorische Messung des Atemzugvolumens beim passiven Schlauchsystem.

## Digital-Auto-Trak-Algorithmus



Der Digital Auto-TRAK sorgt für eine automatische Trigger-Anpassung, um sich ändernden Atemmustern gerecht zu werden und die Synchronisation von Patient und Beatmungsgerät zu optimieren.



# Genauere Patienten- überwachung für langfristigen Therapieerfolg



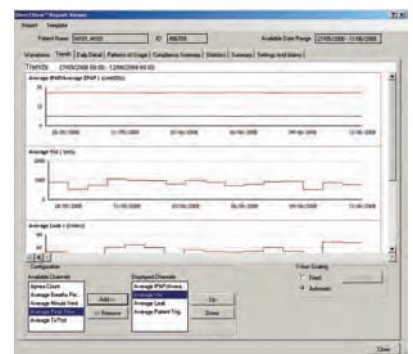
## DirectView

Die Trilogy-Serie ist mit einer SD-Karte ausgestattet, die alle notwendigen Beatmungsdaten speichert. Die Software DirectView wertet diese Daten aus und analysiert die Beatmungstherapie des Patienten, um eine effektive Therapieüberwachung zu ermöglichen. DirectView bietet ferner umfangreiche Beatmungsberichte, die sich je nach Anwendung und/oder Krankheit des Patienten vollständig anpassen lassen. Des Weiteren können die Beatmungsdaten zur nachfolgenden Analyse in statistische Anwendungen (z. B. Microsoft Excel) exportiert werden.

Mit DirectView behalten Sie den Überblick über die komplette Atemtherapie und verbessern die Qualität der Patientenversorgung:

- Daten für 72 Stunden zur Überwachung der Atemkurven für jeden einzelnen Atemzug des Patienten
- tägliche Informationen über die Therapie des Patienten in den vergangenen 30 Tagen
- Trendübersichten der letzten 12 Monate, bei denen Druck, Atemfrequenz, Prozentsatz der getriggerten Atemzüge, maximaler Inspirationsfluss des Patienten, geschätztes Atemzugvolumen, Leckagen, Ti/Ttot und das Atemminutenvolumen angezeigt werden

Die Trilogy-Serie mit ihrem direkten Anschluss an Alice PDx und Alice5 liefert detaillierte Informationen über die Beatmung des Patienten sowie Polysomnographiesignale (SpO<sub>2</sub>, EMG, EKG usw.).



Direkter Anschluss an Alice PDx und Alice5-Polysomnographen.



SD-Karte mit 1 GB Speicherplatz zum Speichern der Beatmungsdaten von bis zu einem Jahr.



DirectView-Software zur akkuraten und effizienten Überwachung der Patientenbeatmung

# Einfache Beatmung, ausgereifte Technologie

Produktspezifikationen	
<b>Beatmungsmodi</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Druckmodi (CPAP, S, ST, PC, T, PC-SIMV)</li> <li>Volumenmodi (AC, CV, SIMV)</li> <li>AVAPS (nur bei Schlauchsystem mit passivem Ausatemventil)</li> <li>duale Verschreibung</li> <li>invasive und nicht-invasive Behandlungsmöglichkeiten</li> <li>für Erwachsene und Kinder (&gt; 5 kg)</li> </ul>	<b>Größe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>16 cm (L) x 28 cm (B) x 23 cm (H)</li> </ul>
<b>Schlauchsystem-konfigurationen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schlauchsystem mit passivem Ausatemventil</li> <li>Konfiguration mit aktivem Ausatemventil und proximalem Druckschlauch</li> <li>Konfiguration mit aktivem Ausatemventil und proximalem Flow-Sensor (nur bei Trilogy200 erhältlich)</li> </ul>	<b>Gewicht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>5 kg (mit herausnehmbarem Akku)</li> </ul>
<b>Trigger</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Auto-TRAK Sensitivity (nur bei Schlauchsystem mit passivem Ausatemventil)</li> <li>anpassbarer Flow-Trigger</li> </ul>	<b>Anpassbare Bedienoberfläche</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>vollständiger Menüzugriff für den Einsatz im Krankenhaus</li> <li>eingeschränkter Menüzugriff für den Einsatz zu Hause</li> </ul>
<b>IPAP</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>4 bis 50 cmH<sub>2</sub>O</li> </ul>	<b>Taschen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Tragetasche</li> <li>Tragetasche mit Sichtfenster</li> </ul>
<b>EPAP</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 bis 25 cmH<sub>2</sub>O mit aktivem Ausatemventil</li> <li>4 bis 25 cmH<sub>2</sub>O mit passivem Ausatemventil</li> </ul>	<b>Einstellbare Alarme</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Diskonnektions-Alarm</li> <li>Apnoe</li> <li>niedriges/hohes Tidalvolumen</li> <li>niedriges/hohes Atemminutenvolumen</li> <li>niedrige/hohe Atemfrequenz</li> <li>niedriger/hoher Inspirationsdruck (in Volumenmodi)</li> </ul>
<b>PEEP</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 bis 25 cmH<sub>2</sub>O mit aktivem Ausatemventil</li> <li>4 bis 25 cmH<sub>2</sub>O mit passivem Ausatemventil</li> </ul>	<b>Überwachung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Atemzugvolumen</li> <li>Atemminutenvolumen (expiratorisch gemessen)</li> <li>Leckagerate</li> <li>Atemfrequenz</li> <li>inspiratorischer Spitzenfluss</li> <li>maximaler Inspirationsdruck</li> <li>I:E-Verhältnis</li> <li>mittlerer Beatmungsdruck</li> </ul>
<b>Druckunterstützung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 bis 30 cmH<sub>2</sub>O</li> </ul>	<b>Akku</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>interner Notfallakku: 3 bis 4 Stunden**</li> <li>herausnehmbarer Akku: 3 bis 4 Stunden**</li> <li>Anschluss für externen Akku: 12 VDC</li> </ul>
<b>Tidalvolumen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>50 bis 2.000 ml</li> </ul>	<b>Datenverwaltung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>DirectView-Software</li> <li>SD-Karte (1 GB) für Datenspeicherung</li> </ul>
<b>Atemfrequenz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bis zu 60 Atemzüge pro Minute</li> </ul>	<b>Polygraph- und Polysomnograph-Anschlüsse</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>direkter Anschluss an Alice PDx und Alice 5 PSG</li> <li>analoges Ausgangsmodul für den Anschluss an die meisten PSG-Systeme</li> </ul>
<b>Inspirationszeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>0,3 bis 5 Sekunden</li> </ul>	
<b>Anstiegszeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 (100 ms) bis 6 (600 ms)</li> </ul>	
<b>O<sub>2</sub>-Einlass</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rückseite des Geräts (niederer Druck) bis zu 15 l/min</li> </ul>	

\*\* Die Akkulaufzeit ist abhängig von den Geräteeinstellungen und vom Alter und Ladezustand des Akkus. Der interne Akku stellt KEINE primäre Stromquelle dar. Er sollte nur dann genutzt werden, wenn keine anderen Stromquellen verfügbar sind, oder nur kurzzeitig, wenn dies erforderlich ist.

	Schlauchsystem		
	Passiv	Aktiv-PAP	Aktivfluss
Beatmungsform	Volumen- und Druckmodi für nicht-invasive und invasive Beatmung		
	Mindestwert PEEP = 4 erforderlich	PEEP = 0 einstellbar	PEEP = 0 einstellbar
Leckagekompensation	Außergewöhnlich gut	Gut	Sehr gut
Trigger-Typ	Auto-TRAK & Flow-Trigger	Flow-Trigger	Erweiterter Flowtrigger
Überwachung des ausgeatmeten Volumens	Kalkulation	—	Messung
<b>Trilogy100</b>	✓	✓	—
<b>Trilogy200</b>	✓	✓	✓

**Philips Healthcare ist ein  
Unternehmen der Royal Philips  
Electronics**

**So erreichen Sie uns**

[www.philips.com/healthcare](http://www.philips.com/healthcare)

[healthcare@philips.com](mailto:healthcare@philips.com)

fax: +31 40 27 64 887

**Asien**

+852 2821 5888

**Europa, Mittlerer Osten, Afrika**

+49 7031 463 2254

**Lateinamerika**

+55 11 2125 0744

**Nordamerika**

+1 425 487 7000

800 285 5585 (toll free, US only)

**Philips Respiration**

1010 Murry Ridge Lane

Murrysville, PA 15668

**Kundendienst**

+1 724 387 4000

800 345 6443 (toll free, US only)

**Respiration Deutschland**

+49 8152 93 06 0

**Respiration Europa, Mittlerer Osten, Afrika**

+33 1 47 52 30 00

**Respiration Schweiz**

+41 6 27 45 17 50

[www.philips.com/respiration](http://www.philips.com/respiration)

[www.respiration.de](http://www.respiration.de)

Trilogy100, Trilogy200, DirectView, Auto-TRAK, AVAPS, Alice 5 und Alice PDx sind Marken von Respiration, Inc. und verbundener Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

© 2010 Koninklijke Philips Electronics N.V.  
Alle Rechte vorbehalten.

Philips Healthcare behält sich das Recht vor, ein Produkt zu verändern oder die Herstellung zu jedem Zeitpunkt und ohne Ankündigung oder Verpflichtung einzustellen.

Broudy AE 6/11/10 MCI 4103233 PN 1071963

